

Sky Shield: Fragen verboten — Milliarden erlaubt?

Was Sie gleich lesen, basiert auf dem Recherche-Artikel auf tkp.at vom 24. Februar 2026: tkp.at/2026/02/24/sky-shield-das-naechste-milliarden-debakel-und-kaum-jemand-schaut-hin/ — sorgfältig recherchiert, mit Primärquellen belegt und archiviert.

Für alle, die sich in drei Minuten ein klares Bild machen wollen: hier ist es.

Soviel vorweg:

Sky Shield muss gestoppt und von Grund auf neu diskutiert werden — sofort —, mit Parlament, mit unabhängigen Experten, mit öffentlicher Kosten-Nutzen-Analyse. Das ist keine politische Meinung. Das ist unvermeidbar.

Die Belege dafür finden Sie auf den nächsten Zeilen.

► **Was niemand gefragt hat**

7 Milliarden Euro. Ohne Raketen im Preis. Eine Ministerin. Allein. Ohne Parlamentsbeschluss. Kein Gutachten. Keine Kosten-Nutzen-Analyse. Der Brenner: nicht geschützt — gezielt.

Wie viele Raketen Österreich bräuchte, hat niemand öffentlich berechnet. Was eine einzige kostet, hat niemand kommuniziert. Wer entscheidet, ob und wann geliefert wird — nie gefragt.

Die einzige Antwort des Verteidigungsministeriums zur Munitionsplanung: „Das ist derzeit in Planung und Ausarbeitung.“ Das war die vollständige Antwort.

► **Der Praxistest**

Seit dem 28. Februar 2026 führen die USA und Israel Krieg gegen den Iran — mit genau jenen Systemen, die das Herzstück von Sky Shield bilden sollen: Patriot und Arrow-3.

Israels Arrow-3-Vorräte: in den ersten vier Kriegstagen um mehr als die Hälfte verbraucht. Wiederherstellung: 32 Monate. US-Außenminister Rubio vor laufenden Kameras: Iran produziert über 100 Raketen pro Monat. Die Gegenseite: sechs bis sieben Abfangraketen. Pro Monat.

Bundeskanzler Stocker erklärte, wer die Auseinandersetzungen beobachte, erkenne, wie wichtig Sky Shield sei. Man muss ihm recht geben. Wenn man genau hinsieht.

► **Die Warteschlange**

PAC-3 MSE-Abfangraketen: 550 Stück pro Jahr produziert. Hochlaufplan auf 2.000 Stück: sieben Jahre, noch nicht vertraglich finanziert. Washington entscheidet Priorität und Lieferzeitpunkt — hinter den eigenen Streitkräften, hinter der NATO-Ostflanke, hinter Israel, das gerade selbst Nachschub anfordert.

Bis 2029 müssen wir kriegstüchtig sein — so Bundesverteidigungsminister Pistorius im Bundestag. Mit welchen Raketen eigentlich?

Österreich steht ganz hinten in einer Warteschlange. Wie rosarot muss die Brille sein, zu glauben, man wird in diesem Jahrhundert noch bedient?

► **Eine Frage zur Strategie**

Sky Shield wird als europäisches Projekt verkauft. Die Kernsysteme kommen von Raytheon, Lockheed Martin und Israel Aerospace Industries — kein europäischer Hersteller, keines dem europäischen Vergaberecht unterworfen.

Verteidigungsministerin Tanner hat das MoU am 28. Mai 2024 in Brüssel allein unterzeichnet — ohne Parlamentsbeschluss, ohne Verfassungsgutachten. Eine Kosten-Nutzen-Analyse existiert nicht.

Wer von diesem Geschäft profitiert, ist bekannt. Wer die Rechnung zahlen soll, auch.

► **Nächster Artikel**

Der nächste Artikel fragt: Wer in Österreich sagt noch Nein zu Sky Shield? Es gibt sie.

Es lohnt sich, dranzubleiben.

Was jetzt?

Teilen Sie diesen Artikel.

Fragen Sie Ihre Abgeordneten, was sie konkret unternehmen.

Unterstützen Sie das Volksbegehren „**Nie wieder Krieg**“.

Unterstützen Sie unabhängige Medien, die berichten, wo andere schweigen.

Die Bürger müssen die Fragen stellen, die Politik und Medien nicht stellen.

Bisher erschienen:

Sky Shield: Das nächste Milliarden-Debakel? Und kaum jemand schaut hin?

24. Februar 2026 — tkp.at/2026/02/24/sky-shield-das-naechste-milliarden-debakel-und-kaum-jemand-schaut-hin/

Österreich gibt Milliarden aus — und kaum jemand redet darüber

2. März 2026 — tkp.at/2026/03/02/oesterreich-gibt-milliarden-aus-und-kaum-jemand-redet-darueber/

Iron Dome, Sky Shield & die Realität im Nahen Osten

9. März 2026 — tkp.at/2026/03/09/iron-dome-sky-shield-die-realitaet-im-nahen-osten/

Sky Shield, „Bella Italia“ und der Brenner: Eine Rakete reicht

16. März 2026 — tkp.at/2026/03/16/sky-shield-bella-italia-und-der-brenner-eine-rakete-reicht/

Sky Shield: 8 NATO-Länder sagen Nein. Österreich ist drin.

20. März 2026 — tkp.at/2026/03/20/sky-shield-8-nato-laender-sagen-nein-oesterreich-ist-drin/